



## TZK... TRÄGERZWISCHENKLEMME

- . ist für alle Trägerbreiten geeignet
- . kann mit zwei verschiedenen Schientypen verwendet werden
- . lässt sich auf der jeweiligen Schiene vormontieren
- . ermöglicht eine flexible Befestigung zwischen zwei Flanschen an Trägern mit Schiene
- . erreicht durch die Verwendung von Schrauben mit Ansatzspitze eine sichere Kraftübertragung zwischen den Trägerflanschen



## Trägerzwischenklemme

inkl. Sechskantschrauben mit Ansatzspitze nach DIN 564

Modell-Nr.	Breite B	Länge L	Mat.-Stärke t	zul. F bei Schenkelabst./2	Zubehör inkl.	EAN	Gewicht pro 100 in kg Paar	Kleinste VPE
	mm	mm	mm	kN				
N <b>G</b> TZK 86-96 S	45,5	100	2	0,5	4 SK 8x25 V	073924	24,74	10 Paar

zum Verkleben der Schiene zwischen den Schenkeln eines T-Trägers

Verwendbar für: Ankerschiene 2986 und 2996

1. Die Schiene mit den beiden Trägerzwischenklemmen montieren und im Träger positionieren und festklemmen.

A. Bei der Ausführung 2986 erfolgt die Positionierung über die beiden Laschen.

B. Bei der Ausführung 2996 erfolgt die Positionierung über die beiden Laschen und die äußeren Schenkel.

Die angegebene Tragfähigkeit bezieht sich auf einen Schenkelabstand von 400 mm und auf ein aufgebrachtes Drehmoment von 2,5 Nm bei ausschließlich senkrechter Lasteinleitung.

Bei Verwendung von größeren Schenkelabständen ist die max. Tragfähigkeit zu reduzieren.

Schiene bitte gesondert bestellen.

Die Bestelllänge der Schiene entspricht dem Abstand zwischen den beiden Flanschen und bauseits ablängen (abzüglich ca. 16 mm Materialstärke und der Schraubenspitze).

